

„Wir wollen mit der IdeenExpo zum 10. Mal junge Menschen für MINT-Berufe begeistern!“

Das große **magaScene**-Interview mit **DEN MACHERN DER IDEENEXPO** (vom 20. bis 28. Juni) auf dem Messegelände Hannover

In einer perfekten Welt dürfte es die IdeenExpo gar nicht geben. Jedes Jahr würden gut ausgebildete, an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik interessierte Jugendliche die Schulen verlassen und mit Kuschhand von Unternehmen aus der Industrie als Auszubildende oder dual Studierende genommen werden. Die Realität sieht aber leider anders aus.

Bis zum Jahr 2030 scheiden in Deutschland rund sechs Millionen Menschen aus dem Erwerbsleben aus. Nachwuchskräfte fehlen in fast allen Branchen, auch in der Industrie. Dies nahm der Branchenverband NiedersachsenMetall zusammen mit dem Land Niedersachsen zum Anlass, im Jahr 2007 die IdeenExpo aus der Taufe zu heben. Mittlerweile hat sie sich zu einer europaweit einzigartigen Plattform für MINT-Nachwuchsförderung entwickelt.

Die IdeenExpo 2026 findet vom 20. bis 28. Juni zum bereits zehnten Mal statt, erneut auf dem Messegelände Hannover. Mit mehr als 330 Ausstellern, über 800 Mitmach-Exponaten in 14 Themenbereichen und mehr als 900 Workshops lädt Europas größtes Technologie- und Innovationsfestival für junge Menschen erneut dazu ein, Technik und Naturwissenschaften hautnah zu erleben.

Wir sprachen mit Dr. Volker Schmidt, Aufsichtsratsvorsitzender der IdeenExpo GmbH, und den beiden Geschäftsführern Olaf Brandes und Albert Steffen. Das komplette Interview finden Sie in der Mai-Ausgabe der magaScene.

magaScene: Herr Schmidt, vor Kurzem ging die Nachricht durch die Medien, dass der größte Fachkräftemangel aktuell im Beruf der Fleischereifachverkäufer herrschen würde. Haben wir keine Nachwuchsvorgen in den MINT-Berufen, sondern in den RIND-Berufen?
Schmidt: (schmunzelt) So sehr ich dieses Gewerbe kenne und den Beruf zu schätzen weiß, aber mit einer ausreichenden Zahl von Fleischereifachverkäufern werden wir dieses Land nicht retten. Wir brauchen eine starke Industrie und genügend Fachkräfte in den Branchen, die in besonderer Weise wertschöpfungsintensiv sind und über die Verzahnung mit vielen anderen Branchen auch dort die Jobs sichern.

magaScene: Im Vorfeld der diesjährigen IdeenExpo haben Sie durch das Institut für Demoskopie Allensbach eine Repräsentativbefragung von 15- bis 25-Jährigen zu Berufswahl und MINT-Affinität durchführen lassen. Ein



Im Interview (von links): Olaf Brandes (Geschäftsführer IdeenExpo GmbH), Albert Steffen (Geschäftsführer IdeenExpo GmbH) und Dr. Volker Schmidt (Aufsichtsratsvorsitzender IdeenExpo GmbH)
Foto: Clemens Niehaus

Ergebnis: Nur 14 % der Jugendlichen können sich das Ergreifen eines MINT-Berufs vorstellen. Wären es ohne die IdeenExpo nur 7 %, Herr Schmidt?

Schmidt: Das ist Spekulation. Aber: Die IdeenExpo zeigt Wirkung. Von Ausstellern erhalten wir immer wieder Rückmeldungen, dass sich junge Menschen bei ihnen bewerben würden, weil sie auf der IdeenExpo an deren Stand vorbeigeschaut hätten. Das freut uns sehr! Auf der IdeenExpo entsteht der Erstkontakt, der zu einer Weichenstellung für die berufliche Zukunft werden kann.

magaScene: Nach der letzten IdeenExpo 2024 fand bestimmt ein Themencheck statt. Welche Themenbereiche haben ihm standgehalten, Herr Brandes?

Brandes: Auch in diesem Jahr gliedert sich die IdeenExpo in diese 14 Bereiche: DigitaleWelten, MediaLab, EnergieFeld, LebensRaum, ProduktionsArena, LifeScienceArea, MobilitätsMeile, ClubZukunft, BlaulichtMeile, AeroSpace, OutdoorPark, PlanetNachhaltigkeit, ErnährungsWelten und VitalKosmos. Gemeinsam mit unseren Ausstellern identifizieren wir aber immer wieder auch neue Schwerpunktthemen. Und so legen wir in diesem Jahr einen Fokus auf das Thema VitalKosmos, also die Verbindung zwischen Medizin und Technik. Für unseren Verband NiedersachsenMetall ist die Verknüpfung dieser beiden Disziplinen ein absolutes Zu-

kunfts Thema. Die wirtschaftlich und gesellschaftlich aktuell sehr wahrnehmbaren Bereiche Digitalisierung und Energieversorgung spielen auf der IdeenExpo 2026 erneut eine wichtige Rolle. Wir verlieren aber auch nicht die drei klassischen Bereiche Produktion, Mobilität und Life Science aus dem Fokus, die von Aussteller- und Besucherseite stark nachgefragt werden. Die gesamte Halle 8 wird in diesem Jahr der Nachhaltigkeit gewidmet.

magaScene: Was sind denn die spektakulärsten Exponate in diesem Jahr?

Brandes: Die Aussteller präsentieren über 800 Exponate. Ich selbst bin sehr gespannt auf die Dinge, alles kenne ich auch nicht. Spektakulär wird es in der Themenwelt Aerospace. Am Stand der Bundeswehr kann man sich in ein Tornado-Cockpit setzen und einen Flug simulieren. Das ist eine einmalige Erfahrung. Auf der IdeenExpo können Sie aber auch mit einer Rakete in den Weltraum fliegen! Ok, nur in einer Simulation mittels VR-Brille, aber der SPACEBUZZ ONE von der Deutschen Raumfahrtagentur im DLR (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt) ist 15 Meter lang, hat Platz für neun Passagiere und ist ein echter Hingucker. Wo hat man sonst die Chance auf ein derart spektakuläres Erlebnis?

Steffen: Bei der Aussteller-Akquise werden wir regelmäßig gefragt, ob wir Vorschläge für die zu präsentierenden Exponate hätten. Das muss nicht immer

etwas Spektakuläres sein! Bei der Salzgitter AG kann man auch in diesem Jahr aus Metallteilen eine Rose basteln. Und es wird dort wieder lange Schlangen geben, für ein vergleichsweise einfaches Exponat. Für einen anderen Aussteller war



Fahrradfest am Maschsee am 31. Mai
STADTRADELN vom 31. Mai bis 20. Juni 2026
STADTRADELN 25 Jahre

2022 ein simpler Parcours, durch den man per Fernbedienung eine Kugel manövrieren musste, der perfekte Opener, um mit jungen Menschen ins Gespräch zu kommen. Es muss nicht immer höher, schneller, weiter sein.

Stadtmagazin für Hannover
magaScene

Viele weitere, spannende News aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene monatlich frisch gedruckt und kostenlos an rund 500 Ausgelegten in Hannover oder online auf www.magascene.de.

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Instagram und Facebook!

magaScene_hannover

MagaScene

ANZEIGE

Perfekt für alle, die noch nicht bereit für ein Hörgerät sind.

Haben Sie das Gefühl, Ihre Mitmenschen nicht mehr so gut zu verstehen, möchten aber ungern eine als solche erkennbare Hörhilfe tragen? Dann ist diese bahnbrechende Schweizer Innovation vielleicht genau das Richtige für Sie.

Vielen fällt mit der Zeit auf, dass ihnen Gespräche früher leichter fielen. Sie hören ihr Gegenüber zwar, verstehen aber nicht immer, was gesagt wird. Besonders in Gesellschaft, bei Hintergrundgeräuschen, unterwegs oder im Auto wird das Zuhören zunehmend anstrengender. Dennoch sind viele noch nicht bereit, ein sichtbares Hörgerät zu tragen.

Genau für dieses Problem gibt es nun eine neue Lösung. Eine, die das Hören unterstützt, ohne sich direkt wie ein Hörgerät anzufühlen.

Ein Hörgerät ohne Hörgerät-Gefühl
Das Phonak Virto™ R Infinio wurde vom Schweizer Mutterunternehmen von GEERS entwickelt und ist ein vollwertiges, kaum sichtbares Im-Ohr-Hörgerät. Damit ist es bestens für alle geeignet, die ihr Hören deutlich optimieren wollen, ohne auf ein klassisches Hinter-dem-Ohr-Hörgerät zurückzugreifen.

Verstehen aus jeder Richtung
So klein und kompakt wie möglich und trotzdem voller Technikfortschritte! Das Phonak Virto™ R Infinio analysiert Geräusche kontinuierlich und erkennt unterschiedliche Hörumgebungen. Dabei passt es den Klang automatisch an, sodass Gespräche klar und natürlich wirken – unabhängig davon, aus welcher Richtung sie kommen. Alles, damit Träger:innen zu Hause, unterwegs, im Auto oder in einem belebten Restaurant mehr Hörkomfort genießen.

GEERS

Vollständig wiederaufladbar und bestens verbunden

Das Phonak Virto™ R Infinio benötigt keine Einwegbatterien mehr und überzeugt stattdessen mit ganztägiger Akkulaufzeit. Zudem verfügt es über eine Bluetooth-Verbindung zum Mobiltelefon, mit der Telefonate und Audioinhalte direkt ins Ohr übertragen werden, um so freihändiges Telefonieren und komfortables Hören zu ermöglichen.

Maßgeschneidert für maximalen Komfort

Jedes Phonak Virto™ R Infinio wird individuell auf Maß gefertigt. Dadurch passt sich das Gerät präzise an und bietet einen hohen Tragekomfort, sodass man es kaum im Ohr spürt – auch bei längerem Tragen. Darüber hinaus ist es wasserresistent und somit bestens für den täglichen Gebrauch geeignet.

Testpersonen gesucht!

Für dieses innovative Im-Ohr-Hörgerät sucht GEERS Testpersonen. Erkennen Sie sich in der beschriebenen Situation wieder und möchten erfahren, wie gut dieses Gerät in Ihren Alltag passt? Dann laden wir Sie ein, das

Phonak Virto™ R Infinio zwei Wochen lang kostenlos und unverbindlich in verschiedenen Hörsituationen zu testen.

Sind Sie interessiert?

Vereinbaren Sie jetzt einen persönlichen Termin mit Ihren GEERS Hörexpert:innen vor Ort: Rufen Sie uns an unter 0800 724 000 260 oder besuchen Sie uns unter www.geers.de/standorte. Die Teilnahme ist kostenlos und völlig unverbindlich. Beim Termin prüfen die Hörakustiker:innen zunächst, ob das Gerät für Sie geeignet ist. Anschließend können Sie es direkt in Ihrem Alltag testen.



Entdecken Sie selbst die großen Vorteile des Phonak Virto™ R Infinio und vereinbaren Sie noch heute einen Termin!

Jetzt anmelden:
kostenlos und unverbindlich unter **0800 724 000 260** oder auf www.geers.de/termin

Stanzes Teichtage – Experten, Aktionen und kostenlose Wasseranalysen

ANZEIGE

Das Stanze Gartencenter lädt am Freitag und Sonnabend, 22. und 23. Mai, zu den Teichtagen ein. Die Teichabteilung von Stanze Gartencenter wird zum Treffpunkt für alle Teichliebhaber: Bei den Teichtagen erwartet die Besucher ein Wochenende voller Fachwissen, Sonderangebote und praktischer Hilfe rund um den Gartenteich.

Im Mittelpunkt steht das Sortiment: Besucher profitieren von 10 Prozent Rabatt auf das gesamte Teichsortiment. Mit Kundenkarte sind es sogar 15 Prozent. Ob Teichfische, Teichpflan-

zen oder die besonders gefragte Auswahl an Japan Koi – die Auswahl ist groß.

Für fundierte Beratung sorgen gleich mehrere Experten. Von NK Tropical Fish sind Biologe Björn Gröper und Teichexperte Steffen Oppelt zu Gast. Sie beantworten Fragen zu Wasserwerten, Fischbesatz und der richtigen Teichbepflanzung.

Marcel Moore von Tetra steht als Fischfutterexperte bereit und gibt Tipps zur Fütterung und Wasserpflege. Wer Technikfragen hat, kann sich an Maik Seidel von Oase wenden. Er hat zudem eigene Aktionen vorberei-

tet und berät zu Filtern, Pumpen und Teichtechnik.

Ein besonderes Angebot rundet das Programm ab: Kostenlose Wasseranalysen. Kunden können ihr Teichwasser mitbringen. Ob trübes Wasser, Algenprobleme oder allgemeine Unsicherheit – die Experten prüfen die Probe direkt vor Ort und geben konkrete Handlungsempfehlungen.

Stanze Gartencenter lädt alle Hobbygärtner und Teichfreunde ein, vorbeizukommen, sich beraten zu lassen und den eigenen Teich für die Saison fit zu machen.



„Ich habe gemerkt, dass ich Gesprächen nicht mehr gut folgen konnte. Das war sehr unangenehm. Dank GEERS kann ich jetzt wieder unbeschwert genießen. Ich kann jedem nur empfehlen, die Geräte kostenlos zu testen und den Unterschied selbst zu erleben!“

GEERS ist eine Marke der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

Code für Fachgeschäft

